

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 131.

Samstag den 7. Juni

1873.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Wirthes Louis Voigt zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 4. Juni l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen hiezu Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 8. Mai 1873.

Königliches Amtsgericht IV.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Gastwirthes Louis Reinemer zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 4. Juni l. J. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen hiezu Bevollmächtigten dahier geltend zu machen, bei Vermeidung Rechtsnachtheils des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 8. Mai 1873.

Königliches Amtsgericht IV.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Georg Hermann zu Wiesbaden rechtskräftig der Concurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Dienstag den 24. Juni l. J. Morgens 9 Uhr unter dem Vorbehalt des ohne Bekanntmachung eines Präklusiv-Bescheides von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 23. Mai 1873.

Königliches Amtsgericht IV.

Staatssteuer.

Rate pro Juni fällig bis zum 8. l. M.

787 Königliche Steuerklasse I.

Miethgesuch.

Für die Suppenanstalt des hiesigen Frauen-Vereins, welche wegen Überfüllung der Kleinkinder-Bewahranstalt nicht mehr in deren Räumen belassen werden kann, wird ein womöglich in Mitte der Stadt, oder doch nicht zu entlegenes Lokal gleicher Erde von zwei Zimmern mit Küche und Aufbewahrungsraum für Heizungsmaterial und Vitrualien zu miethen gesucht.

Anerbietungen wolle man baldgefälligst bei mir machen.

Wiesbaden, den 28. Mai 1873. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Bekanntmachung.

Montag den 9. Juni Vormittags 9 Uhr sollen die zum Nachlasse des Herrn Philipp Christian Trumpler von hier gehörigen Mobilien, in Holz- und Polstermöbel, Bettwerk, Kleidungsstücke, Werkzeug, Gold- und Silber-Sachen, darunter eine goldene Uhr mit Ketten, Glas, Porzellan und sonstigen Haus- und Küchengeräthen zc. bestehend, in dem Hause Schulgasse 8 dahier abtheilungshalber versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Mai 1873. Der 2te Bürgermeister. Coulin.

Bekanntmachung.

Samstag den 7. Juni c. Nachmittags 5 Uhr wird in dem Rathhause, Zimmer No. 1, nachstehend verzeichnetes Gehölz aus der diesjährigen Fällung anderweit versteigert:

1) District Pfaffenborn:

6 Raummeter buchenes Prügelholz und 425 Stück buchenes Wellen;

2) District Göltsund:

2 Raummeter buchenes Prügelholz;

3) District Kohlheck I. und II. Theil:

5 Stück Gerüststangen,

3 fichte Stämme,

24 Raummeter buchenes Prügelholz und

1650 Stück buchenes und gemischte Wellen;

4) District Neroberg:

100 Stück buchenes Wellen und

5 Raummeter Stockholz.

Das Holz liegt in den oben bezeichneten Districten und kann dort besichtigt werden.

Wiesbaden, den 29. Mai 1873.

Im Auftrage:

Heil, Bürgermeister-Erbeihülfe.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 3. Mai l. J. werden Montag den 9. Juni Nachmittags 3 Uhr in dem Hause Bleichstraße 50 ein Nachtlisch, 2 Theekannen, 1 Strohsack, 2 Kopfüberzüge, 8 Teller, verschiedene Haus- und Küchengeräthe, bestehend in Guß, Porzellan zc., gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 6. Juni 1873.

Der Gerichts-Executor.

55

Ullius.

Zufolge Auftrags Kgl. Amtsgerichts dahier sollen Samstag den 7. Juni l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause 4 vollständige Betten und 6 Stück Leinwand versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. Juni 1873.

Der Gerichts-Executor.

55

Heil.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier soll Samstag den 7. Juni Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Klavier

versteigert werden.

Wiesbaden, den 6. Juni 1873.

Der Gerichts-Executor.

55

Rüder.

Notiz.

Heute Samstag den 7. Juni, Nachmittags 5 Uhr: Versteigerung von diversem Gehölz aus verschiedenen städtischen Walddistricten, in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 1. (S. heut. Bl.)

Das Alterthums-Museum steht vom 9. Juni an alle Montag, Mittwoch und Freitag von 3 bis 6 Uhr dem Publikum offen. 315



Männer-Turnverein.

Die Vereinsmitglieder werden ersucht, Montag Abends 8 1/2 Uhr zur Vornahme gemeinschaftlicher Uebungen für das Waldfest recht zahlreich in der Turnhalle zu erscheinen. Der Vorstand. 34

Neuester Taschenfahrplan,
Preis 6 fr., vorrätig bei **P. Hahn, Langgasse 5. 4949**

Die heftigsten Zahnschmerzen



werden sofort gestillt durch das berühmte
Dr. Gräfström'sche
schwedische Zahnmundwasser,
à Flacon 21 fr. acht zu haben bei
W. Hillesheim, Papierhandlung,
Michelsberg 3.
443

Zur Beachtung.



Hiermit die ergebene Anzeige, daß das seit
unter der Firma **Lutz & Hiseu** betriebene
Uhrmacher-Geschäft in unveränderter Weise
von mir weitergeführt wird.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, die mich
Besuchenden durch sorgfältige und reelle Bedienung,
sowie durch gute Arbeit zufrieden zu stellen.

Eduard Hiseu, Uhrmacher,
Häusergasse 4 (neben „Hotel Landsberg“).
6551

Kirchhofsgasse 2. Ausverkauf. Kirchhofsgasse 2.

Wegen Wohnungsveränderung sind zu verkaufen: **Garnituren**
(grün, braun etc.), Betten mit Sprungrahmen, Kopfkissenmatrassen,
runde und ovale Tische, einthürige Kleiderschränke, 60 Stück alte
und neue Delgemälde, Kupferstiche etc. 6584

Häuser-Verkäufe.

**Herrschaftliche Besitzungen, schöne Villen, Privat-
und Geschäftshäuser, Landgüter, Bergwerke etc.**
zu verkaufen durch den Agenten **Jos. Jmand.** 394

Täglich frische, süße **Exbutter** zu 41 fr. bei
6737 **Wilh. Dörner, Ecke der Saal- und Webergasse.**

Sommerblumen-Pflanzen sind in reicher Auswahl pro
100 zu 24 fr., sowie Pflanzen zu Teppichbeeten billigst zu haben
6714 bei Gärtner **Schaefer, Nerothal 12.**

Portland-Cement u. Binger Kalk

bei **Aug. Havemann, Rheinstraße 32.** 6292

Backstroh bei **M. Stillger, Häusergasse 18.** 6512

An- und Verkauf

von **Kleidern, Möbeln u. s. w. Michelsberg 7.** 6538

Möbelgestelle:

Sopha, Stühle, Sessel, sind in Nußbaum und Buchen
einzeln, sowie ganze Garnituren, billig zu verkaufen **Geisberg-
straße 18a** 2. Etage. 6244

Der **Klee** von 4 Morgen zu verkaufen **Friedrichstraße 30** bei
W. Blum. 6306

Zwei **Sandstein-Abweiser** zu verkaufen **Kirchgasse 15a.** 6469

Mineralwasserfrüge (leere)

zu kaufen gesucht **Ellenbogengasse 11** im Dachlogis. 6439

Eine Grube **Dung** zu verkaufen **Steingasse 9.** 4860

Al. Webergasse 5 ist **ewiger Klee** zu verkaufen. 6297

Gebrauchte Koffer sind zu verkaufen **Langgasse 38.** 6608

Heu und Grummet ist zu haben **Steingasse 24.** 6392

Marquisen zu verkaufen. Näheres **Expedition.** 6380

Dogheimerstraße 8 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 5444

Eis à Pfund 4 fr., 25 Pfd. 1 fl. 15 fr., 50 Pfd.
20 fr., 100 Pfd. 4 fl. bei mir im Hause zu
H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.

Eischränke sind stets vorrätig à 12, 15, 18, 20
28 Thaler. Apparate Bestellungen werden stets in circa 14
besorgt. **H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4.**

Maikäse.

Feinsten **holländischen Gouda** empfiehlt
J. Gottschalk,
6150 Ecke der Mühl- und Goldgasse.

Extra feines Schwarzbrot

6849 bei Bäcker **Jung, Bahnhofstraße**

Arbeitsjacken

in allen Farben und Größen sind wieder in ausgezeichnetem
angefommen bei

Georg Hofmann,

6848 **33 Langgasse 33, vis-à-vis dem „Adl.“**

Eine schöne Auswahl **Damen- und Kinder-Güte** in
Jaconnet und Mull bei

4056 **A. & M. Dotzheimer, Langgasse**

Lehr-Cursus im Buchstaben-Stick

bei
Frau A. Assmann, 8 Langgasse 8.
Fortsetzung Montag den 9. Juni Vormittags von 9 bis 12
Anmeldungen zur Theilnahme beliebe man vorher zu machen.

Ludwig Scheid, Nerostraße 1

liefert **Mineral- und Süßwasserbäder.**

Luftbetten, Luft- und Wasserkrassen in allen
empfehlen billigst **Carl Daum Wwe., Spiegelgasse 6.**

Rasirmesser und Scheeren etc. werden gut ge-
Schwalbacherstraße 37 im Hinterhaus bei **Muth.**

Häusergasse 3 werden **gebrauchte Möbel** und
zu den höchsten Preisen angekauft.

Eine große **Dalton-Marquise** und 7 **Better-Roule**
sind **billig zu verkaufen** **Leberberg 3** Parterre.

Ein junger, guter **Hund**, englischer Race, ist zu ver-
Näheres **Hirschgraben 8.**

Ein schöner, junger **Dachshund** (kleine Race) ist zu ver-
Neugasse 20 Parterre links.

Ein zweithüriger **Kleiderschrank** zu verkaufen **Herrn-
gasse 1, eine** Stiege hoch.

Blumen- und Rosentohl, sowie alle Sorten Gemüse
Diawurzpflanzen sind zu haben **Karstraße 7, früher Emserstraße.**

42 **Ruthen deutscher Klee** am Todtenhof und 20
beigleichen auf dem **Neuberg** sind zu verkaufen **Weberg-
im Hofe rechts.**

Langgasse 23, Hinterhaus Parterre, wird **Wäsche**
nommen.

Ein deutscher Lehrer, welcher geläufig englisch und fran-
spricht und noch einige Stunden frei hat, empfiehlt sich im **Unterr-
geben.** Näheres **Lehrstraße 3** im 2. Stock.

Ein schönes, weißes **Windspiel, 1 3/4** J.
alt, ist an einen guten Herrn billig zu verkauf-
Näh. Exped.

Heute Nacht entschlief nach schwerem, langen Leiden unser lieber Gatte und Vater,
der Königlich Preussische Oberstabsarzt a. D.

Dr. Amberger,

Ritter des rothen Adlerordens,

im beinahe vollendetem 70. Lebensjahre.

Wir widmen Ihnen diese traurige Mittheilung mit der Bitte, seiner Sonntag den
8. Juni Vormittags 10 Uhr vom Sterbehause, Wellritzstraße 13, aus stattfindenden Beer-
digung beizuwohnen.

Wiesbaden, den 6. Juni 1873.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Bürger-Kranken-Verein.

Unseren Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied
Friedrich Lehmann mit Tod abgegangen ist. Die
Beerdigung findet morgen Sonntag den 8. Juni Nachmit-
tags 3½ Uhr vom Sterbehause, Goldgasse 4, aus statt.

Die Direction.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Anzeige,
daß unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater,
Friedrich Lehmann, nach zwölftägigen schweren
Leiden gestern Abends 10 Uhr sanft entschlafen ist. Die
Beerdigung findet Sonntag den 8. Juni Nachmittags 3½ Uhr
vom Sterbehause, Goldgasse 4, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

6847 Die trauernden Hinterbliebenen.

Bekanntem und Freunden die Trauernachricht, daß unser
geliebtes Kind, **Käthchen Hansack**, nach schwerem
Leiden verschieden ist. Die Beerdigung findet heute Samstag
Morgens 9 Uhr vom Leichenhause aus statt.

6842 Die trauernden Hinterbliebenen.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser innigstgeliebtes
Kind, **Antonie**, zu sich zu nehmen, was wir Freunden
und Bekannten mittheilen und um stille Theilnahme bitten.

6855 **Joseph Schauer**
nebst Frau, geb. Wagner.

Wir sagen hiermit Allen, welche an dem schmerzlichen
Krankentode unserer geliebten, nun in Gott ruhenden Mutter,
Schwieger- und Großmutter, **Christiane Holland**
Wittwe, geb. Neumann, so herzlichen Antheil nahmen
und sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, unsern innigsten
Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen. 6854

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche an dem unergreiflichen Verluste
unseres nun in Gott ruhenden Sohnes, **Karl Wanger**,
so herzlichen Antheil nahmen und ihn zur letzten Ruhestätte
geleiteten, unseren innigsten Dank.

6865

Die trauernden Hinterbliebenen.

Portland-Cement

von der Firma **Jackson & Cie.** in Liverpool, in einzel-
nen Tonnen zu 8 fl., in größeren Partien zu 7 fl. 48 kr.
loco Lager.

5203

F. W. Frommknecht,

Schwalbacherstraße 15.

Muhr-Ofenrohren

in bester und frischster Qualität per Fuhre à 20 Stk. zu 15 fl.
franco empfiehlt

6635

G. D. Linnenkohl,

Ellenbogengasse 15 und Nerostraße 48.

In einigen Tagen wird wieder ein Schiff bester Sorte Ziegel-
und Ofen-Rohren in Viebrich für mich eintreffen und nehme
ich Aufträge darauf entgegen.

6524

A. Brandscheid, Hochstraße 14.

Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von **W. Gail**, Dogheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig
geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum An-
zünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 208

Trockenes Eichenholz von 1-4" Dicke, sowie Buchen-,
Ruf-, Kiefern- und Apfelholz, zu Bier- und Weinsäß-
Dauben geeignet, bei

6135

Bindernagel & Söhne
in Gelnhausen.

Geruchlose Canal- & Wassersteinverschlüsse

vorräthig in der Maschinenfabrik von

6189

C. Schmidt, Emserstraße 29c.

III. grosse Geflügel-Ausstellung

in der
Reitbahn des Königl. Schlosses dahier,
geöffnet vom 11. bis incl. den 15. Juli c.

486 Der Vorstand
des Wiesbadener Geflügelzucht-Vereins.

Deutscher Phönix,

Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Die unterzeichnete Haupt-Agentur für Nassau bringt hiermit zur öffentlichen Kenntniss, dass dem Herrn **Joseph Kamberger** in Wiesbaden eine Special-Agentur für das Amt Wiesbaden übertragen worden ist.

Wiesbaden, den 4. Juni 1873.
545 C. H. Schmittus, Haupt-Agent.

Deutsche Lotterie.

Die Ziehung findet erst im September statt und sind Loose à 1 Thaler noch zu haben.

6792 Der General-Agent:
F. de Fallois, Langgasse 14.

Zum Römersaal,

Dotzheimerstrasse 9.

Morgen Sonntag den 8. Juni, Nachmittags von 4 1/2 Uhr an:

Tanz-Belustigung.

Für gute Bedienung ist bestens Sorge getragen.
Die daran sich theilnehmenden Herren haben eine Karte von 24 fr. zu lösen. 495

Eisenbahn-Hôtel.

Eröffnung der Gartenwirthschaft.

Münchener Löwenbräu.

Frankfurter Exportbier.

6523 F. Schaefer, vormals Duenfing.

Kirchweihfest zu Frauenstein

Sonntag den 8. und Montag den 9. Juni,
wazu höflichst einladen

9076 Valentin Sinz & Peter Müller.

Gasthaus zur Krone

in Mendorf bei Raunthal,

verbunden mit schönem Garten und ansehnlichen Räumen, welche sich besonders für Ausflüge von Gesellschaften etc. eignen. Gute Küche und reingehaltene Weine.

6825 J. B. Schütz.

Rahmkäse

per Pfund 20 fr. empfiehlt

6806 Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.

Insectenpulver, acht verschiedenes, zum Vertilgen der Ungeziefer, sowie Fliegenleim bei

6770 Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Eine gebrauchte Bettstelle zu verkaufen Stifftstraße 14b. 6778

Bade-Anstalt Neroth

von Chr. Hölzel, vormals C. Gud
empfiehlt reine Quellwasser-Bäder, warme und kalte
Douche zu ermäßigten Preisen zu jeder Tageszeit.

Gothaer Savelatwurst,

feinsten Rum per Flasche 1 fl.,

ital. Macaroni per Pfund 20 fr.,

Bruch-Macaroni per Pfund 16 fr.,

acht ostindischen Sago, Ciernudeln, Panir-Mehl, sowie
Specereiwaaeren in guter Qualität und billigstem
empfiehlt

6777 **Margaretha Wol**
Mehrgasse 2.

Gut geräucherte Winterschinken sind zu haben
6759 L. Dörr, Mehger, Schwalbacherstrasse

Prima Schmelzbutte

empfiehlt Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.

Feinstes Salatöl per Schoppen 22

6772 bei Ed. Weygandt, Kirchgasse

10 fr., Kartoffeln 10 f

breite Binsen 4 fr., täglich sehr gute Milch zu haben bei
6799 Franz Schuth, Mehrgasse

Amerikanisches Montain-Sugar-Ko

empfiehlt Fr. Eisenmenger, Langgasse 11.

Bienen-Honig

in feinsten Wa
per Pfd. 22 fr.
6775 bei Ed. Weygandt, Kirchgasse

Korkstopfen in allen Sorten und Qualit

Glaschenlacke Ia in allen Farben,
Schwefelspahn in allen Qualitäten

bei
4902 **Hch. Biebricher**
8 Tannusstraße 8.

Schuh- & Stiefel-Lager

Unterzeichneter empfiehlt zu bevorstehender Saison sein
assortirtes Lager in selbstverfertigten Herren
Damen- und Kinder Schuhwaaren, sowie in Gum
schuhen.
G. Schäfer, Goldgasse 1.

Schuhwaaren.

Mühlgasse 11, **Fr. Lamberti**, Mühlgasse
empfiehlt alle Arten selbstverfertigten Schuhe und Stiefeln,
Arbeit, zu den möglichst billigsten Preisen.

Friseur

tämme und Reiskämme in großer Auswahl 3.
9 fr. bei G. Burkhard, Michelsb. 16

Eine kleine Parthie Beven-Cigarren, Cigarren
Cigarretten-Papier und einfache Cigarren-Spi
verlaufe zum Einkaufspreise.

6768 A. Markgraf, Adelhaidstraße 10

Cigarren

von vorzüglicher Güte zu 1 und 1 1/2 fr., 100 Stück 1 fl.
und 2 fl. empfiehlt **Franz Schuth**, Mehrgasse

Ein Drückarren mit großem Kasten, so gut wie neu,
verlaufen. Näheres Expedition.

Vorschussverein zu Wiesbaden.

Eingetragene Genossenschaft.

Darlehen, welche bei uns gegen Schuldscheine auf den Namen Gläubiger angelegt werden, verzinsen wir fortan mit **Procent bei sechsmonatlicher Kündigungsfrist.**
Procent bei dreimonatlicher

Wiesbaden, den 6. Juni 1873.
Vorschussverein zu Wiesbaden.
Eingetragene Genossenschaft.
Brück. Roth.

Turn-Verein.

An unsere Mitglieder und die Freunde der Turnerei.

Wir machen die ergebene Mittheilung, daß das **3. Mittelrheinische Turnfest** am **20., 21. und 22. Juni** **3. in Kreuznach** stattfindet.

Die Anmeldung der Gäste hat nach Beschluß des Fest-Comites **spätestens 15. Juni c.** zu geschehen; für die Berücksichtigung späterer Anmeldung wird keine Zusage gegeben.

Da es die Verhältnisse in Kreuznach wünschenswerth machen, diesem Beschluß möglich nachgekommen wird, so ersuchen wir unsere Mitglieder und Turnfreunde, sich bis spätestens den **13. Juni c.** in unserem Turnwart, Herrn **Aug. Mahr** (Goldgasse), oder bei Herrn **H. Erner** (Neugasse) zu melden. **Indem wir bemerken, daß der Festbeitrag auf Einen Gulden pro Karte festgesetzt ist, bitten wir um zahlreiche Theilnahme.**

Der Vorstand.

Turn-Verein.

Sommerturnen auf dem neuen Turnplatz.

Montag Abends 8 Uhr Rürturmen,
Dienstag " 8 " Riegenturnen,
Mittwoch " 8 " Vorturnerschule,
Donnerstag " 8 " Rürturmen (9 Uhr Gesang in der Maderhöhle),
Freitag " 8 " Riegenturnen,
Samstag " 8 " Rürturmen.
Wiesbaden, den 6. Juni 1873.

Der Vorstand.

Sonntag den 15. Juni:

Waldfest

Männer-Turn-Vereins

im District **Bahnholz**, 10 Minuten hinter der Trauereiche, rechts am Jägersteiner Weg.

Die Mitglieder der hiesigen **Schreiner- und Glaser-Kranken-Kasse** werden zu einer **wichtigen Besprechung** auf **heute Abend 8 1/2 Uhr** in das Gasthaus zum „**Anker**“ **freundlichst eingeladen.**

Der Mitgesellte

G. Heidenreich.

Schnupf-Tabake

von **Gebrüder Lohbe** in La hr in frischer Sendung bei **Urban & Bonacina**, Kirchgasse 15 a.

Zwei Aeder mit **ewigem Nlee**, nahe bei der Stadt gelegen, sind **verkauft**; auch können 5-6 Hundert Gebund Weizenstroh abgegeben werden **Dohheimerstraße 32.**

Deutscher Phönix, Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt a. M.

Grund-Capital 5,500,000 Gulden.
Reserve-Fonds 1,496,430 "
Prämien- u. Zinsen-Einnahmen für 1872 1,858,326 "
Versicherungen in Kraft während d. 3. 1872 1,096,525,305 "

Der Deutsche Phönix versichert gegen **Feuerschaden** Mobilien, Waaren, Fabrik-Geräthschaften, Feld-Erzeugnisse in Scheunen und in Diemen (Schubern, Häufen), Vieh und landwirthschaftliche Gegenstände jeder Art zu möglichst billigen, **festen** Prämien, so daß unter keinen Umständen Nachzahlungen zu leisten sind.

Prospecte und Antrags-Formulare für Versicherungen werden jederzeit unentgeltlich verabreicht; auch sind Unterzeichnete gern bereit, jede weitere Auskunft zu ertheilen.

Wiesbaden, den 4. Juni 1873.

C. H. Schmittus, Haupt-Agent.
C. Buchner, Agent, Friedrichstraße 40.
J. Kamberger, Agent, Feldstraße 21.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei
WIESBADEN, Langgasse 21
empfiehlt sich in
Anfertigung von Druckarbeiten
jeder Art in elegantester Ausführung.

Restauration Dasch.

Morgen Sonntag den 8. Juni:

Eröffnung der Gartenwirthschaft, wobei auf **vorzügliches Straßburger und Danrisches Bier** aufmerksam gemacht wird. 6851

Burg Nassau.

Morgen Sonntag den 8. Juni (bei guter Witterung):

Eröffnung der Gartenwirthschaft mit **Harmonie,** wozu freundlichst einladet **Wilh. Alexi.** 6840

Sonnenberg.

Morgen und jeden Sonntag findet in der „Krone“ in Sonnenberg **Flügelunterhaltung** statt. **B. Noll.** 6846



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Metzgergasse. 510

Frisch eingetroffen in Eis verpackt: **Helgoländer Schellfische,** sehr frisch, **Ächter Rheinsalm,** Forellen, Cabliau, sowie alle übrigen gangbaren See- und Flußfische, Krebse in allen Größen etc. 510

Das wohlgetroffene
Porträt des Schah von Persien,
 15 und 17 Cm. groß (s. Neues Blatt No. 36), ist im **Kupfer-**
Clische für nur 8 Thaler zur **Illustration eines Flug-**
blattes umgehend zu haben bei
 6826

E. Hennings, Seilnerstraße 3a, Berlin.

Emmenthaler Käse,

Edamer

Gouda-

Schachtel-

Parmesan-

Rahm-

Fromage de Brie,

Bondons de Neuchâtel

empfehlen in vorzüglicher Waare

6859

Urban & Bonacina, Kirchgasse 15a.

Eisenvitriol zum Desinficiren
 per Pfund 3 fr. bei

6774

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8.

Kleine Schwalbacherstraße 5 guten **Mittagstisch** zu 14 und
 20 fr. 4896

Durch die Agentur von **Ch. Falke,** Wilhelmstraße 17, sind
 zu verkaufen:

Mehrere Häuser in der Rheinstraße,
 ditto in der Wilhelmstraße,
 ditto in der Taunusstraße,
 ditto in der Elisabethenstraße,
 ditto in dem Nerothal,
 ditto in der Sonnenbergerstraße,
 ditto an dem Hainertweg,
 ditto in der Mainzerstraße,
 ditto in der Geisbergstraße,

sowie eine Auswahl Geschäftshäuser in guten Lagen.

Eine Mühle in der Nähe von Wiesbaden mit 10 Morgen Land
 für 16000 fl.

Eine Wirtschaft mit Hof und Garten in der Nähe für 7000 fl.

Eine schöne neue Wirtschaft im Rheingau sehr billig. 4861

Eine **eiserne Bettstelle** wird zu kaufen gesucht Rhein-
 straße 33. 6818

Junge Damen, die in der Gesangkunst bereits geübt sind, können
 eine höhere Ausbildung im **Lieder- und Oratorienvortrag**
 erhalten. Näh. Exp. 6767

Feldstraße 5 sind **junge, ganz weiße Bologneser**
Hundchen zu verkaufen. 6780

Ein **einspänn. Chaisengeschirr** zu kaufen gesucht durch
 6776 **Ph. Rücker,** Langgasse 23.

Ein Aniaß **Wehlwürmer** zu verkaufen Dämergasse 10. 6812

Drei noch gut erhaltene, große **Marquisen,** das Stück à 2 Thlr.,
 sind wegzugshalber abzugeben Wehlhaidstraße 25, 2 Treppen; auch
 sind daselbst ein Petroleumkuster und eine Petroleumhängelampe
 zu haben. 6813

Ein sehr gutes **Pferd,** gleich gut als Chaisen- und Zugpferd,
 ist zu verkaufen, auch kann ein Karren mit Geschirr mit abgegeben
 werden. Näh. Exped. 6245

Ein zum **Brod-Transport** sehr geeigneter, gedeckter und
 verschließbarer, so gut wie neuer Kasten mit Bodsig, welcher auf
 jeden Wagen aufgesetzt werden kann, ist äußerst billig abzugeben.
 Näheres Expedition. 6246

Ein **Backsteinmeiler** von 112,000 Stück gut gebrannter
 Feldbacksteine, sowie ein Morgen schöner **Bohl** auf dem Halm zu
 verkaufen. Näheres Dogheimerstraße 16. 6556

Arbeits- Hosen, Hemden und Kittel in großer Auswahl
 bei **G. Burkhard,** Michelsb. 16. 322

Backsteinmeiler zu verkaufen

Ein sehr gut gebrannter **Backsteinmeiler,** 99,000 St.
 zu verkaufen. Näheres Expedition.

Backsteine.

30-35,000 hart gebrannte Backsteine sind in
 zeln Partien abzugeben Elisabethenstraße 10, Gartenhaus.

Wirthschaftsmöbel, Billard, sowie eine Kegelbahn
 richtung auf Abbruch zu kaufen gesucht. Näh. Expedition.

Ein **guter Flügel** wird wegen Mangel an Raum sehr
 verkauft. Näheres Expedition.

Eine **geübte Friseurin** empfiehlt sich den geehrten
 Näheres Ecke der Schulgasse 17 und Kirchgasse 31, 3. St.

Die Privat-Entbindungs-Anstalt
Marie Autsch

befindet sich **Rentengasse 4 in Mainz.**

Ein **gelber Kanarienvogel** ist entflohen. Der
 bringer erhält 1 fl. Belohnung Marktplatz 1 Parterre links.

Am Tage vor Pfingsten hat ein Dienstmädchen einen
 auf dem Markte stehen gelassen. Man bittet, denselben Sch.
 Nr. 4 abzugeben.

Ein großer, gelb- und weißgefleckter **Windhund** ist ent-
 Dem Wiederbringer eine Belohnung Taunusstraße 10.

Ein junger **weißer Hund** (Hündin) ist am ersten Fe-
 in der Wilhelmstraße zugelaufen. Abzuholen Bleichstraße 11
 Vergütung der Insektionsgebühren.

2 Thaler.

Zwei Thlr. Belohnung Demjenigen, der mir nachweist, wer
 jungen, gelben **Hühnerhund** am 1. Juni an sich genom-
 hat. Um Rückgabe gegen gute Belohnung wird gebeten.
 Anlauf wird gewarnt.

C. Bonath, Schwalbacherstraße 18.

Verloren

ein **goldenes Kreuzchen** mit einer **Perle** an schwarz-
 dem Bande. Gegen Belohnung in der Expedition dieses Bl.
 abzugeben.

Ein **Schlüssel** an rother Kordel verloren. Gegen Bel-
 abzugeben Rheinstraße 40.

Verloren ein **weißer Rock** mit zwei Volants. Abzu-
 gegen Belohnung Emserstraße 14.

Eine geübte Kleidermacherin findet dauernde Beschäftigung.
 in der Expedition.

Ein reinf. Mädchen sucht Monatsstelle. R. Hochstraße 7, 1 St. h.

Einige Mädchen können das Kleidermachen erlernen fl. St.
 bacherstraße 9. Emilie Kömpel.

Ein Mädchen sucht einige Tage in der Woche Beschäftigung
 Waschen. Näh. Adlerstraße 29 im 3. Stock.

Ein Aushilfsmädchen, welches auch gründlich zu waschen ver-
 wird sofort auf 14 bis 16 Tagen gesucht. Näheres We-
 straße 13a, Bel-Stage.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen in und
 dem Hause. Näh. Schwalbacherstraße 47 im Hinterhaus.

Herrschaften kann Dienstpersonal jeder Bran-
 mit guten Zeugnissen empfohlen werden
J. Bird, Mühlgasse 1.

Ein tüchtiges Haus- und Stubenmädchen wird gegen guten
 auf Mitte Juli gesucht. Näh. Mainzerstraße 24.

Ein einfaches Mädchen findet Stelle Schwalbacherstraße 23.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und
 Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Faulbrun-
 straße 11, Parterre.

Zum sofortigen Eintritt wird eine zuverlässige Person für Monat-
 gesucht; Arbeitszeit den ganzen Vormittag. Näheres Schwal-
 bacherstraße 9, 1 Treppe hoch. 6815

Ein Mädchen, welches französisch spricht, sucht eine Stelle als
 Zimmermädchen oder als Mädchen allein. Näheres Enserstraße 2,
 Stiegen hoch. 6751

Ein junges, gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Bonne oder
 Zimmermädchen und kann sofort eintreten. Näheres
 Wilhelmstraße 17, Bel-Etage. 6758

Ein anständiges Mädchen mit guten Zeugnissen sucht eine Stelle
 einer kinderlosen Familie. Näh. Schwalbacherstraße 10. 6757

Ein braves Dienstmädchen gesucht Kranzplatz 1. 6786

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht bei W. Schiebeler,
 der Bleiche des Herrn Scherer. 6782

Eine gesunde, zweifelhafte Amme wird gesucht. Näheres Markt-
 straße 11, 1 Treppe hoch. 6784

Ein anständiges Mädchen, das selbstständig kochen kann und alle
 Hausarbeit gründlich versteht, wird für eine kleine Haushaltung
 am 1. Juli gesucht. Näheres in den Vormittagsstunden Adel-
 straße 16 Parterre. 6795

Mädchen finden gleich Stelle d. N. H. H. Faulbrunnenstr. 10. 6782

Zwei Herrschaftsdienstleistungen werden gesucht, Kutscher und Hausburschen
 an Stelle, durch F. Wintermeyer, große Burgstraße 8. 6808

Ein Mädchen, welches Liebe zu einem Kind hat und Hausarbeit
 übernimmt, wird gesucht. Näh. Marktplatz 7, Hts. 6817

Marktstraße 25 ein braves, reinliches Mädchen gesucht. 6835

Ein anständiges Mädchen, welches im Nähen erfahren ist und
 in seiner Herrschaft empfohlen wird, sucht bei einer stillen Familie
 an Stelle. Näheres Taunusstraße 35. 6828

Ein braves Mädchen, das die Hausarbeit versteht, sucht eine
 Stelle. Näh. Louisestraße 16 im 4. Stock, Thoreingang. 6829

Ein zweites Mädchen, welches gut puzen kann und mit Kindern
 umgehen versteht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Gute
 Zeugnisse sind erforderlich. Näheres Expedition. 6830

Ein Kindermädchen, welches nähen kann, auf Johanni gesucht
 durch Ritter, Mauerstraße 2. 6850

Ein Mädchen wird auf gleich gesucht, Kirchgasse 8 bei Weh-
 andt. 6867

Haus- und Zimmermädchen suchen Stellen durch F. Bird,
 Mühlgasse 1. 6845

Ein sauberes Hausmädchen, welches blühen, serviren und nähen
 kann, wird gesucht Dohrheimerstraße 8. 6448

Ein anständiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann
 und Hausarbeit übernimmt, sucht alsbald eine Stelle und kann
 gleich eintreten Steingasse 11, Hinterhaus. 6863

Ein gewandter zweiter Koch sucht eine Stelle durch Stern,
 Goldgasse 15. 6864

Ein anständiger, gewandter Hausbursche mit guten Zeugnissen
 um in einem Badehause eine Stelle erhalten durch A. Schäfer,
 Reugasse 2. 6860

Unter günstigen Bedingungen kann ein braver Junge in die
 Lehre treten bei H. Sternitzki, Tapezirer. 6761

Ein empfohlener Diener, der deutsch und französisch spricht, sucht eine
 Stelle als Portier oder Diener bei einem kranken Herrn. Näheres
 bei Frau Häußer, Goldgasse 21 (Maderhöhle). 6754

Als Hausdiener sucht man einen Burschen von 15—16 Jahren,
 möglichst evangelischer Confession, mit genügenden Zeugnissen
 reinlichen Wandels. Eintritt gleich. Näh. Exped. 6760

Einen Glaserlehrling sucht Lind, Steingasse 31. 6779

Für einen jungen Menschen von 18 Jahren wird ein Unter-
 nehmen resp. Beschäftigung gesucht. Näh. Langgasse 20. 6796

Für Schneider.

Gute Arbeiter finden dauernde Beschäftigung in allen Stücken bei
 C. Kies, Kranzplatz 3. 6810

Ein braver Junge kann sofort in die Lehre treten bei Friseur
 Julius Zamponi, Käfnergasse 4. 6805

Ein tüchtiger Restaurationskellner gesucht durch Ritter, Mauerstraße 2.

Ein braver Junge von 15 bis 16 Jahren wird gesucht Lang-
 gasse 11 im Laden. 6807

Zwei Schreinergehilfen gesucht Webergasse 41. 6732

Ein wohlgezogener Junge kann unter sehr vorteilhaften Be-
 dingungen in die Lehre treten bei
 C. Fleischmann, Uhrmacher. 6868

3000 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Bürgschaft auf liegende
 Güter und ein Haus zu leihen gesucht. Näh. Exp. 6747

7000 fl. sind auf erste Hypothek sofort auszuleihen. Näheres
 Expedition. 6765

Feldstraße 3 ist ein möbliertes, auch unmöbliertes Patierzimmer
 sofort zu vermieten. 6852

Hainerweg 5 ist zum September die Bel-Etage
 und 2. Etage unmöbliert zu vermieten. Nä-
 heres daselbst. 6881

Helenenstraße 18a ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4320

Hochstraße 1 eine Dachstube an eine einzelne Person zu ver-
 mieten. 6145

Hochstraße 17 ist eine kleine Wohnung auf 1. Juli zu vermieten.
 Näheres Goldgasse 16. 6749

Langgasse 43 ist die Bel-Etage vom 1. October an zu
 vermieten. Näheres Parterre in der Buchhandlung. 6839

Marktplatz 8 im Seitenbau ist ein möbliertes Zimmer an einen
 Herrn zu vermieten. 6748

Müllerstrasse 8,

Seitenstraße der Elisabethenstraße,
 Bel-Etage, sind schön möblierte Zimmer mit Balkon zu verm. 6720

Nerostraße 5 ist ein möbliertes Zimmer per Monat 12 fl. zu
 vermieten. 6841

Nerostraße 20 ist ein Salon nebst Schlafzimmer elegant möbliert
 zu vermieten. 6834

Kleine Schwalbacherstraße 9 ist ein möbliertes
 Zimmer zu vermieten, auf Verlangen kann
 auch Kost gegeben werden. 6797

Schwalbacherstraße 43 Parterre ist ein möbliertes Zimmer
 zu vermieten. 6183

Steingasse 2 ein Stübchen an einen Arbeiter zu verm. 6781

Obere Webergasse 50 ein Zimmer mit Bett zu verm. 6429

Wellrichstraße 2 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne
 Person auf 1. Juli zu vermieten. 6743

Wilhelmstraße 17 ist die Bel-Etage von 10 Zimmern, möbliert,
 mit Küche, ganz oder geteilt zu vermieten. 6756

Pension für Knaben.

Knaben finden in meinem Hause Aufnahme und erhalten neben
 sorgfamer Erziehung und leiblicher Pflege gewissenhafte Beauf-
 sichtigung der Schularbeiten und wenn es gewünscht wird, auch
 Privatunterricht.

Dr. Waas, Gymnasiallehrer, Taunusstraße 21. 6790

Kleine Schwalbacherstraße 2 kann ein reinlicher Arbeiter Logis
 erhalten. 6783

Ein solides Mädchen findet Schlafstelle Saalgasse 16, Hinterh. 6833

Ein anständiger Arbeiter kann Logis erhalten Langgasse 12 im
 Vorderhause 2 Treppen hoch. 6808

Reinliche Leute können gute Kost und Logis erhalten Friedrich-
 straße Nr. 28 im Hinterhause rechts 1 Stiege hoch. 6811

Arbeiter finden Logis Faulbrunnenstraße 10, 1 Stock h. rechts. 6266

Zwei reinliche, anständige Arbeiter können Schlafstelle erhalten
 H. Schwalbacherstraße 4 im Hinterhaus. 6816

Zwei reinl. Arbeiter können Logis erhalten Kirchgasse 9. 6836

Ein Arbeiter findet Logis Saalgasse 28. 6857

Antlicher Bericht
über die Durchschnittspreise für Naturalien und andere Lebens-
bedürfnisse zu Wiesbaden vom 31. Mai bis 7. Juni 1873.

I. Fruchtmarkt.

100 Pfund Hafer 8 Zhlr. 4 Sgr. 2 Pfg. = 5 fl. 29 1/2 fr.
100 Pfund Ger. 1 Zhlr. 4 Sgr. 3 Pfg. = 2 fl. 12 fr.
100 Pfund Stroh 19 Sgr. 11 Pfg. = 1 fl. 9 1/2 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Str. 25 Zhlr. 4 Sgr. 3 Pfg. = 44 fl. — fr., zweite Qualität, per Str. 24 Zhlr. 1 Sgr. — Pfg. = 42 fl. — fr. Fette Schweine per Pfd. 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 fr. Fette Hammel per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr. Kälber per Pfd. 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 fr.

III. Victualienmarkt.

Kartoffeln per 100 Pfd. 1 Zhlr. 4 Sgr. 3 Pfg. = 2 fl. — fr., neue Kartoffeln per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Butter per Pfd. 12 Sgr. 7 Pfg. = 44 fr., Eier per 25 Stück 13 Sgr. 2 Pfg. = 46 fr., Handkäse per 100 Stück 2 Zhlr. 14 Sgr. 3 Pfg. = 4 fl. 20 fr., Fabrikkäse per 100 Stück 1 Zhlr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Centner 5 Zhlr. 21 Sgr. 5 Pfg. = 10 fl. — fr., Blumenkohl per Stück 8 Sgr. 7 Pfg. = 30 fr., Kopfsalat per Stück 3 Pfg. = 1 fr., Gurken per Stück 2 Sgr. 10 Pfg. = 10 fr., grüne Bohnen per 100 Stück — Zhlr. 24 Sgr. — Pfg. = 1 fl. 24 fr., Spargeln per Pfd. 7 Sgr. 5 Pfg. = — fl. 26 fr., gelbe Rüben per Pfd. — Pfg. = — fr., Wirsing per Stück 3 Sgr. 5 Pfg. = 12 fr., Kohlrabi (oberirdig) per Stück 1 Sgr. 2 Pfg. = 4 fr., Kürbisse per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., eine Gans 1 Zhlr. 28 Sgr. 3 Pfg. = 3 fl. 24 fr., eine Ente 25 Sgr. 9 Pfg. = 1 fl. 30 fr., ein Hahn 20 Sgr. — Pfg. = 1 fl. 10 fr., ein Huhn 18 Sgr. — Pfg. = 1 fl. 8 fr., eine Taube 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr., Aal per Pfd. 12 Sgr. — Pfg. = 42 fr., Hecht per Pfd. 10 Sgr. — Pfg. = 35 fr., Dorsch per Pfd. 2 Sgr. — Pfg. = 7 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischtbrod (halb Roggen-, halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. — Pfg. = 7 fr., Schwarzbrod (Langbrot) 4 Pfd. 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 fr., Schwarzbrod (Kunbrot) 4 Pfd. 6 Sgr. — Pfg. = 21 fr., Weißbrot, a) ein Wasserweck 40 Gramm 3 Pfg. = 1 fr., b) ein Milchbrot 30 Gramm 3 Pfg. = 1 fr. Weizenmehl: Vorschuß 1. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 12 Zhlr. 20 Sgr. = 22 fl. 10 fr., im Detail 13 Zhlr. 10 Sgr. — Pfg. = 23 fl. 20 fr., Vorschuß 2. Qual. per Hectoliter oder 140 Pfd. 12 Zhlr. — Sgr. — Pfg. = 21 fl. — fr., im Detail 12 Zhlr. 20 Sgr. — Pfg. = 22 fl. 10 fr., gewöhnliches Weizenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 10 Zhlr. 20 Sgr. = 18 fl. 40 fr., im Detail 11 Zhlr. — Sgr. — Pfg. = 19 fl. 15 fr., Roggenmehl per Hectoliter oder 140 Pfd. 7 Zhlr. 10 Sgr. = 12 fl. 50 fr., im Detail 7 Zhlr. 20 Sgr. = 13 fl. 25 fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfd. 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Kuh- oder Rindfleisch 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr., Schweinefleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Kalbfleisch 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 fr., Hammelfleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Speck 6 Sgr. 2 Pfg. = 22 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Schwarzenmagen (frisch) 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pfg. = 18 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) — Sgr. — Pfg. = — fr., Solberfleisch 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr.

Wiesbaden, den 7. Juni 1873. Das Kreis-Amt. Behrung.

Evangelische Kirche.

Samstag den 7. Juni Vormittags 10 Uhr: Beichte durch Herrn Prediger Wortmann.

Trinitatisfest.

Frühgottesdienst 8 1/2 Uhr: Herr Prediger Klemendorff.
Hauptgottesdienst 10 Uhr: Herr Prediger Wortmann. (Confirmation und Communion.)
Nachmittagsgottesdienst 2 1/2 Uhr: Herr Conf. Rath Ohl.
Betschule in der neuen Schule 8 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Bickel.
Die Casualhandlungen in nächster Woche verrichtet Herr Pred. Wortmann.

Katholische Kirche.

Fest der allerh. Dreifaltigkeit
Vormittags: Heil. Messen sind 5 1/2, 6 und 11 Uhr; Militärgottesdienst 7 Uhr;
Hochamt mit Predigt 9 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Besper.
Täglich sind hl. Messen 5 1/2, 6 1/2 und 9 Uhr.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.
Die Gottesdienst-Ordnung für das Frohnleichnamsfest wird noch publicirt werden.

Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst, Adelsheidstraße 12.

Am Sonntage Trinitatis Vormittags 9 Uhr: Predigt-Gottesdienst.
Pfarrer Hein.

Russischer Gottesdienst.

Samstag Abends um 7 Uhr, Sonntag Vormittags um 10 1/2 Uhr, großen Kapelle, Montag Vormittags um 10 1/2 Uhr in der großen

Mainz, 6. Juni. (Fruchtmarkt.) Der Markt war heute sehr befüllt und waren Korn und Gerste etwas höher. Weizen um zu notiren ist: 200 Pfd. Weizen 17 fl. 20 fr. bis 17 fl. 50 fr., Korn 12 fl. bis 12 fl. 30 fr., 200 Pfd. Gerste 12 fl. 30 fr. bis 12 fl. 30 fr. Großhandel wurde Weizen zu 18 fl. und Korn zu 12 fl. verkauft. wein 32 fl. Rübsöl etwas flau, 21 fl. 30 fr.

Durch Herrn Stations-Einnehmer W. v. dem Stations- und 20 Zhlr. 15 Sgr. 6 Pfg. empfangen zu haben, bescheinigt mit größter Schranz W.

Im Monat Mai wurden dahier geboren: 112 Kinder (65 Knaben, 47 Mädchen); proclamirt wurden: 43 Paare; getraut: 42 Paare.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1873. 5. Juni.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.
Barometer* (Bar. Linien)	331.30	331.69	331.67
Thermometer (Reaumur)	13.4	17.2	14.8
Dampfspannung (Bar. Lin.)	4.82	4.72	5.32
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	77.2	56.0	76.1
Windrichtung u. Windstärke	W.	S.W.	N.
Allgemeine Himmelsansicht	Schwach. Ihm. heiter.	Schwach. trübe.	Schwach. bewölkt.
Regenmenge pro □ in par. Eb.	—	—	0.5

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Calendar.

Naussischer Kunstverein. Das Local der permanenten Kunst-Ausstellungstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.
Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 7 Uhr bis Mitternacht.
Musik am Nachbrunnen Morgens von 7—8 Uhr.
Bader-Anstalt Guckuck (Heil. Chr. Höfel) im Nerothal ist täglich von 6 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet.
Deute-Samstag den 7. Juni.
Wochen-Zeichenschule. Nachmittags 2 Uhr: Unterricht in der Sch. dem Michaelsberge.
Weibliche Fortbildungsschule Nachmittags 3 Uhr in der II. Clementin. Zimmer No. 10.
Rathhaus in Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr: Concert (Regiment) Abends 8 Uhr: Concert (Curlapelle).
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Kirturnen.
Gustav-Adolph-Verein. Abends 8 1/2 Uhr im Local des Herrn Nachsammlung befußt Wahl von zwei Delegirten zur General-Versammlung in Hagenburg am 10. und 11. Juni.
Geflügel-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Außerordentliche General-Versammlung.
Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Versammlung.
Schreiner- und Glaser-Frankenkasse. Abends 8 1/2 Uhr: Besprechung Mitglieder im Gasthaus zum Anker.
Morgen Sonntag den 8. Juni.
Local-Gewerbeverein. Ausflug der Gewerbe-Vereine durch das Dorf nach Hofheim. Veranstaltung der sich daran Bethelligenden 5 Uhr an der neuen Colonnade.
Schützen-Verein. Nachmittags 2 Uhr: Schieß-Übung.
Bürger-Schützen-Corps. Nachmittags 3 Uhr: Übungs-Schießen.
Rathhaus in Wiesbaden. Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr: (Curlapelle).

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 5. Juni, Johann, S. des Maurers Franz Michel, dah. 9 M. 6 J. — Am 5. Juni, Friedrich Wilhelm Lehmann, Privatw. hier, alt 78 J. 7 M. 10 J. — Am 6. Juni, Dr. med. Franz Wilhelm Amberger, Königl. Preuß. Oberstabsarzt a. D. dahier, 10 M. 1 J. —

Frankfurt, 5. Juni 1873.

Geld-Course.	Wechsel-Course.
Preuß. Fried. d'or 9 fl. 56 1/4 — 57 1/4 fr.	Amsterdam 97 1/2 fl. B.
Pistolen (doppelt) 9 fl. 37 — 39	Berlin 104 1/2 fl. G.
Holl. 10 fl. Stücke 9 fl. 52 — 54	Edin 104 1/2 fl. G.
Dukaten 5 fl. 30 — 32	Hamburg 105 1/2 fl. B.
20 Fres. Stücke 9 fl. 19 — 20	Leipzig 105 fl. B.
Sovereigns 11 fl. 43 — 45	London 117 1/4 fl. 1/2 B.
Imperialres 9 fl. 39 — 41	Paris 92 1/2 fl. 1/2 B.
5 Fres. Thaler — — —	Wien 105 1/2 fl. 1/2 B.
Dollars in Gold 2 fl. 24 — 25	Disconto 6 %.

Druck und Verlag der A. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Delgemälde- und Veldruckbilder-Verkauf

Marktstrasse 17.

Marktstrasse 17.

Große Auswahl in Delgemälden und Veldruckbildern, als: Heiligenbilder, Landschaften, See- und Jagdstücke etc., zu bedeutend billigen Preisen. Geöffnet von Morgens bis Abends 7 Uhr.

J. Hild, Kunsthändler.

6488

Englischer Herren-Kleider-Bazar,

29 Marktstraße 29.

Größtes Lager in fertigen Herren- & Knaben-Anzügen zu außergewöhnlich billigen Preisen:

Frühjahrs-Paletots	von fl.	9. —
Frühjahrs-Anzüge, div. Farben und Qualitäten	" "	12. —
Schwarze Anzüge in Tuch und Burkin	" "	15. —
Hosen und Westen in verschiedenen Dessins	" "	5. 30
Chützen-Joppen, ein- und zweireihig	" "	3. 30
Arbeits-hosen	" "	1. 12
Knaben-Anzüge für jedes Alter	" "	2. 30
Confirmanden-Anzüge	von fl.	10. 30

an.

Jaquettes, Sacks, einzelne Hosen, einzelne Westen, Schlafröcke, Regenröcke &c. &c.

Englischer Herren-Kleider-Bazar,

29 Marktstrasse 29, Wiesbaden.

Abwehr von Ludw. Loewe & Co.

Die vom Zaune gebrochenen Angriffe der Howe-Compagnie gegen uns wird Jedermann als Brodneid der Amerikanischen Industrie gegenüber der im mächtigen Aufschwung begriffenen Deutschen auffassen. Nähmaschinenhändler und Eingeweihte werden sofort merken, daß die Howe-Co. ihren eigenen Sterbegefang für ihr Europäisches Geschäft anzustimmen beginnt. Wir Deutschen haben nicht mehr nöthig, Nähmaschinen aus Amerika zu beziehen, da wir in diesem Fache jetzt über den Amerikanern stehen.

Jedenfalls ist es uns sehr angenehm, daß, während wir selbst das Publikum nur auf die guten Eigenschaften unserer Nähmaschinen aufmerksam machen, es die Concurrentin ist, welche gleichzeitig auf die Wohlfeilheit unserer Fabrikate hinweist.

Wir aber haben, Dank der guten Meinung für unsere Maschine, welche uns gerade von demjenigen Publikum entgegengebracht wird, das früher Howe-Maschinen kaufte, Besseres zu thun, als der Reizung der hiesigen Vertreter der Howe-Co., sich aus Mangel anderer Beschäftigung mit den Angelegenheiten Dritter in gehässiger Weise zu befassen, nachzugeben. Diese erste ist deshalb gleichzeitig unsere letzte Erklärung in dieser Angelegenheit.

Ludw. Loewe & Co.

Commandit-Gesellschaft auf Actien für Fabrikation von Nähmaschinen.
Berlin, 32 Hollmannstraße 32.



Jean Martin,

Langgasse, Ecke der Schützenhofstraße.

Magazin

eleganter Herren- und Knaben-Anzüge

PREIS-COURANT.

Schwarze Anzüge in Tuch und Barchin, von 15 fl. — fr. anfangend,			Confirmanden-Röcke (Dallero oder Säckchen) von 6 fl. — fr.		
Hosen	ditto	4 " 30 "	Knaben-Anzüge für jedes Knabenalter, von 2 fl. 36 fr. anfangend	Hosen	ditto " — " 48 "
Westen	ditto	2 " — "		Westen	ditto " — " 48 "
Röcke	ditto	8 " 50 "		Säckchen	ditto " 1 " — "
Frühjahrs-Anzüge, div. Farben u. Qualitäten, von 12 fl. anfangend,			Schützen-Joppen, ein- und zweireihig . . . von 4 fl. — fr.		
Hosen	ditto	3 " 30 fr.		für Knaben . . .	3 " 30 "
Westen	ditto	2 " — "	Arbeits-Säckchen von schwerem Tuch		
Röcke (Jaquet oder Säckchen)		6 " 30 "		Hosen in allen nur möglichen Größen	1 " 30 "
Confirmanden-Anzüge von feinem schwarzen Tuch, von 11 fl. anf.				Westen	ditto " 1 " 12 "
Hosen	ditto	3 " 30 fr.			
Westen	ditto	1 " 30 "			

Da ich vorstehende Artikel größtentheils selbst anfertigen lasse und mit den größten Fabriken des In- und Auslandes Verbindung habe, bin ich im Stande, für solide und metzierhafte Arbeit zu garantiren und zu vorstehend ausnahmsweise billigen Preisen zu verkaufen.

In dem mich bei vorkommendem Falle unter Zusicherung promptester Bedienung befehlen empfehle, zeichne
Mit aller Achtung

Jean Martin,

Ecke der Langgasse und Schützenhofstraße

Kohlen! Kohlen! Kohlen!

Unterzeichneter wohnt jetzt

Kirchgasse 29 (im Storchneß) 1 Stiege hoch
Gingang Schulgasse.

Christian Adolph Schmidt,

Kohlen-Agent.

En-gros.

Journir-Handlung

P. Devienne in Mainz,

Kästrich 59.

Alle Sorten Journire zu den billigsten Preisen. Bei Abnahme größerer Partien Rabatt.

änzslicher Ausverkauf wegen Geschäfts-Aufgabe

des noch großen Lagers in optischen, physikalischen und thematischen Instrumenten, Tausenden von Brillen allen Nummern und Qualitäten, Lorgnetten, Operngläsern, Spectiven &c. &c.
Die Brillen werden von mir genau nach der noch vorhandenen crafft gewissenhaft angerathen.

Heinrich Fett, Marktstraße 36.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich hier selbst eine **chemische Kunst-Wascherei** für Herrn- und Damenkleiderstoffe in Wolle und Seide, Handschuhen, Pelz, Shawles aller Art und Federn, sowie im **Reinigen von Flecken** aus Stoffen etablirt habe.

Ich empfehle mich in dieser Branche einem hohen Adel, wie dem geehrten Publikum und bitte um glütigen Zuspruch.

Frau **Zilles**, Webergasse 15, 1. Etage.

On parle français.

4475

Schuh- und Stiefel-Lager

Römerberg 1, von **L. Schramm**, Römerberg 1, empfiehlt alle Arten selbstverfertiger Schuhe und Stiefel in der Auswahl zu äußerst billigsten Preisen.

Bestellungen nach Maß, sowie alle Reparaturen werden schnell pünktlich besorgt.

6619

Glace-Handschuhe

Herrn, Damen und Kinder, 2knöpfige von fl. 18 fr. an, sowie 2knöpfige Dänische in allen Farben empfiehlt die

Wus- & Modehandlung

VON **Louise Reisiegel**,

vorm. Schmidt-Diefenbach,

Kirchgasse 30.

Herrn-Hosen von 1 fl. 24 fr. an bis zu den feinsten 5 und 6 fl.

Herrn-Westen von 1 fl. an bis zu den feinsten 2 und 3 fl.

Herrn-Röcke und -Zuppen von 4 bis 7 fl.

Confirmanden-Anzüge 9 fl. 30 fr., sowie Knaben-Jäckchen und Hosen 2—3 fl. bei **G. Burkhard**, Michelsberg 16. 322

5 Michelsberg 5.

Arbeits- und Drellhosen und Röcke, weiße Hemden, Arbeitshemden und -Kittel, Stiefeln und Schuhe zu den billigsten Preisen bei

A. Görlach. 5971

Gartenkies (dunkelgelber) in sehr schöner Waare bei

Aug. Havemann, Rheinstraße 32.

Heinrich Martin,
Mehrgasse 18, Mehrgasse 18.
Lager 6610
fertiger Herren- und Knabenanzüge
in bekannter, solider Arbeit und zu den billigsten Preisen.

Eine große Parthie

englisches Leinen

in glatt und gestreift, zu Damenkleidern à 20 fr. per Elle (reeller Werth 40 fr.) empfiehlt

J. Hertz,

Langgasse 8 e.

6406

Drell-, Lüster- und Alpaca-Röcke

zu den billigsten Preisen und in größter Auswahl vorrätzig bei

Jean Martin,

6484

Langgasse, Ecke der Schützenhofstraße.

Echarpes & Schleifen

in Seide, Crêpe de Chines und Wolle, das Neueste, billigt bei

F. Lehmann,

464

Goldgasse, Ecke des Grabens.

Hiermit beehren wir uns die ergebene Mittheilung zu machen, daß wir am hiesigen Place ein **Herren-Garderobegeschäft** nach Maß und fertiger Waare unter der Firma **P. S. Vallet**, Webergasse 15, errichtet haben.

Durch langjährige Erfahrungen, Praxis und vollkommene Fachkenntniß, welche wir in den Hauptstädten Deutschlands Frankreichs &c. &c. und Bekanntschaften mit den besten Fabriken erworben haben, setzen uns in den Stand, allen Anforderungen nach jeder Richtung hin zu genügen. Wir werden es als unsere Aufgaben erachte, durch die sorgfältigste, reellste und schnellste Bedienung die vollkommene Zufriedenheit unserer geehrten Kunden zu erwerben.

Indem wir uns dem hohen Adel, wie dem geehrten Publikum empfehlen, bitten wir um geneigten Zuspruch.

Mit Hochachtung und Ergebenheit zeichnen

P. S. Vallet.

4474

H. Zilles, Geschäftsführer.

Herren-Hemden 1 fl. 12 fr., Herrenbinden von 6 fr.

an, Hosenträger von 9 fr. an, Soden und Strümpfe 18 fr., Corsetten 36 fr., Sommer-Handschuhe 12 und 18 fr., Pantoffeln 48 fr., Kragen und Manschetten 3 und 6 fr., Portemonnaies von 3 fr. an, Broschen und Ohrringe von 6 fr. an, Mechanik 4 fr., Frauenhemden 1 fl. 12 fr. bei

322

G. Burkhard, Michelsberg 16.

Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Große Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet

Hochachtungsvoll

Chr. Hebinger.

491

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet **Flügelmusik** mit Begleitung statt, wozu höflichst einladet

472

J. Klarmann.

Restauration Wagner,

2 Goldgasse 2.

Morgen Sonntag: **CONCERT.**

Anfang 4 Uhr.

6636

Felsenkeller, Taunusstraße 12.

Morgen, sowie jeden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an

CONCERT.

6637

Th. Spranger.

Zum „Goldenen Lamm“,

Metzgergasse.

Morgen Sonntag:

Concert à la Strauss,

ausgeführt von dem beliebten Sextett.

Anfang 4 Uhr.

6638

Wm. Schüssler.

Badhaus zum „Goldenen Ross“.

Morgen Sonntag: **CONCERT.** Entrée frei. Glas Bier 5 fr. Anfang 4 Uhr.

6091

Heinrich Göbel.

Gasthaus zum Guttenberg, Nerostraße No. 24.

Morgen Sonntag von 4 Uhr an: **Tanzfränzchen.**

5962

H. Schäfer.

Dotzheim. Im Gasthaus zum „Löwen“ morgen und jeden folgenden Sonntag Flügelmusik mit Begleitung. Ausgezeichnetes Bier und Wein. 3060

Muckerhöhle.

Vorzügliches Lagerbier der Rheinischen Brauerei in Mainz per Glas 4 fr. Verschiedene kalte u. warme Speisen, gut und schmackhaft zubereitet, bei billigen Preisen. Neu und freundlich renovirte **Gartenlocalitäten.**

(NB. Wank nit regent).

Freundlichst ladet ein

Wilh. Menche. 6900

Römersaal,

Dohheimerstraße 9.

Ausgezeichnetes **Marx'sches Lagerbier**, im Hause per 1 $\frac{1}{2}$ Liter 5 fr., außer dem Hause 4 fr. 495

Kalbsteisch 16 fr., **Kalbssteul** 15 fr. Steingasse 23. 6265

Gasthaus zum Gartenfeld

in Niederwalluf a. Rh.,

verbunden mit **großem Garten** und **Veranda** mit **licher Aussicht auf den Rhein.**

Große und kleine Salons, welche sich hauptsächlich für von größeren Gesellschaften und Hochzeiten eignen.

Gute Küche und **nur reingehaltene Rhein** werden stets verabreicht.

Hierzu ladet höflichst ein

H. Zoppl.

Rauenthal.

Gesellschaften und Vereinen, sowie auch den empfehle ich meinen neu hergerichteten Hof mit großem Garten, 2 Sälen, Pen Restauration und guten Rauenthaler bester

Achtungsvoll

5997

Carl Weber, „Rheingauer

Aechten alten Malaga per 1 $\frac{1}{2}$ Liter 20 fr.

ächten ganz alten Malaga per 1 $\frac{1}{2}$ Liter 24 fr.

direkt von Malaga bezogen, bei

5536

Christian Wolf, Taunusstraße

W. Hippacher, Nerostraße

empfehlst seine guten und rein gehaltenen **Weine**, als:

Riersteiner 30 fr., E-bacher 36 fr., Geisenheimer 48 fr.,

Hochheimer per 3 $\frac{1}{4}$ Liter 1 fl. 12 fr. u. f. w., Ober-Ringer

Rothwein per 3 $\frac{1}{4}$ Liter 54 fr., Ahmannshäuser 1 fl.

Bordeaux Médoc 1 fl. 6 fr., Bordeaux St. Julien 1 fl.

Preise per Liter ohne Glas. In Gebinden billiger.

Mussirende Rheinweine per Flasche 2 fl. und 2 fl. 20 fr.

Thee

in allen Sorten

von **J. T. Konnesfeldt** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hoflieferant

378

Webergasse im Hôtel de Nassau.

Norwegisches

Block-Eis

per Pfd. 4 fr., im Centner 3 fortwährend bei

Friedr. Jäger, Hof-Conditior.

5385

Friedr. Wirth, Mineralwasser-Handlung

Fortwährend sehr gutes **Mittagessen** zu 14 u. 20 fr., essen zu 12 fr., kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit ein gutes Glas Bier und Wein, namentlich vorzügliches empfiehlt

J. Haas, H. Schwalbacherstraße 3.

Dörrfleisch per Pfd. 24 fr. bei **Nikolai, Steingasse 23.**

Dietenmühle.

Täglich:

örmisch-irische Bäder

Nachmittags von 1 bis 4 Uhr für Damen.

**russische Dampf-, Kiefernadel-,
warme und kalte Bäder**
in allen Arten zu jeder Zeit. 401

r. Magdeburg, homöopathischer
Arzt,
Friedrichstraße 25. 9196

prechstunden von 11-12 und von 2-4 Uhr.

Meine Wohnung befindet sich nach wie vor

Tannusstraße 8.
Zahnarzt **Dr. R. Walther,** American Dentist.

Geschäftsbücher,

Contabücher,
Endenbücher,
Contabücher in 4° und 8°,
male und lange Straze,
Copirpressen,
Copirbücher,
Delblätter,
Faltzettel z. Einkleben von Rech-
nungen &c.

Die Preise sind billigt und fest.

P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5.

Beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich **Mauritiusplatz 3** eine

Buchbinderei

richtet habe. Durch reelle Arbeit und billige Bedienung werde ich
mir zu Theil werdende Zutrauen zu rechtfertigen suchen.

Achtungsvollst
August Becker, Buchbinder,
Mauritiusplatz 3. 55

Rheinbäder.

Die Eröffnung meiner **Bade-Anstalt**, bestehend in kalten
und warmen Rheinbädern, zeige ich hiermit ergebenst an. **Schwimm-
unterricht** ertheile ich wie in früheren Jahren in meinem großen
und sicheren Bassin. Meine Bade-Anstalt ist die obere.

Wiedrich a. Rh., im Juni 1873. Achtungsvoll
L. Stumb. 386

Geschäfts-Verlegung.

Meinen Kunden und Freunden hiermit zur Nachricht, daß ich
nicht mehr Faulbrunnenstraße, sondern **Schachtstraße 19** wohne.
Karl Wolf jun., Schlossermeister. 461

8 Frankenstraße 8

(früher Bleichstraße).

Alle in das **Tapezirer-Geschäft** einschlagende Arbeiten
werden gut und pünktlich ausgeführt von

Georg Münch, Tapezirer, Frankenstraße 6. 418

Louis Franke,

Spitzen-Handlung,

alle Colonnade 33, Langgasse 30,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager in **ächten wollenen** und
seidenen Guipure- und Chantilly-Spitzen, sowie eine
reiche Auswahl in **arrangirten Fantasie-Gegenständen**,
Krausen in Tüll und Mull &c. 6371

Gustav-Adolph-Verein.

Der nassauische Zweig dieses für die gesammte protestantische
Welt so hochwichtigen Vereins hält **Dienstag und Mittwoch
den 10. und 11. Juni c. in Sachenburg** seine diesjährige
Generalversammlung, bei welcher jedes Decanat sich durch zwei Abge-
ordnete vertreten lassen soll. Dieser unserer Ehrenpflicht, denke ich,
werden sich auch die Protestanten hier in Wiesbaden gern unter-
ziehen und lade ich sie demgemäß alle und zwar ohne Rücksicht auf
irgend eine Parteistellung auf **Samstag den 7. d. M. Abends
8 1/2 Uhr** zur Wahl von zwei Delegirten und Besprechung darauf
bezüglicher Gegenstände in das Local des Herrn **G. Moos**, Ecke der
Kirchgasse und Friedrichstraße, Namens des Vorstandes hiermit
freundlichst und dringend ein. 6502

Dr. Schirm.

Geflügelzucht-Verein.

Samstag den 7. Juni Abends 8 1/2 Uhr findet eine außer-
ordentliche Generalversammlung statt.

Tagesordnung:

Bestimmung der Prämien und deren Vertheilung;

Wahl der Preisrichter;

Festsetzung über die Art und Weise der Anlegung des Ueber-
schusses von 1872.

486

Der Vorstand.

Local-Gewerbeverein.

Die Schüler der hiesigen Gewerbeschule, welche sich an dem
Spaziergange durch das Lorschbacherthal nach Hofheim zur Besichtigung
der daselbst stattfindenden Industrie- und Zeichnungs-Ausstellung
betheiligen wollen, werden aufgefordert, sich morgen den 8. Juni
präcis 5 Uhr Morgens an der neuen Colonnade einzufinden. Die
Herren Lehrmeister, sowie die Eltern der Schüler werden freundlichst
erjucht, denselben hierzu die Erlaubniß zu ertheilen und von dem
Inhalte dieser Bekanntmachung Kenntniß geben zu wollen. Für
die nöthige Aufsicht und Unterkunft ist Sorge getragen und werden
die Schüler wieder Abends mit dem Zuge 7 Uhr 12 Min. der
Tannusbahn hier eintreffen.

Die Zeichenschule bleibt an diesem Tage ge-
schlossen. 235

Der Vorsitzende: **Ch. Gaab.**

Gasbeleuchtungs-Gesellschaft zu Wiesbaden.

Wir ersuchen hiermit alle Diejenigen, welche
uns aus unserem bisherigen Geschäftsbetriebe
noch Etwas verschulden, die betreffenden Beträge
innerhalb 14 Tagen von heute an an
uns gelangen zu lassen, da wir andernfalls deren
gerichtliche Beitreibung mit Rücksicht auf die
Liquidation unseres Geschäftes veranlassen müssen.

Wiesbaden, den 5. Juni 1873.

Die Direction der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft
in Liquidation:

A. Flach.

6493

Alte Strohhüte werden fein verziert und wieder wie neu
hergestellt, sehr billig. Gleichzeitig empfehle eine
große Auswahl in fertigen Damen- und Mädchen-Strohhüten schon
von 2 fl. an, sowie Bänder, Federn und Blumen äußerst billig.
322 **G. Burkhard,** Michelsberg 16.

Franz Jmbach, Wiesbaden,
 Colonial- & Delicatesswaaren-Handlung
 en gros & en détail.

Fabrik von 5988
Essenzen und Parfümerien.
Destillerie,
Branntwein- und Piqueur-Fabrik.

Butter- & Eier-Handlung,
 Hochstätte 30, **L. Winckler,** Hochstätte 30.

Eibutter, täglich frische Zufuhr erster Qualität.
 Eier in schönster Waare und größter Auswahl.
 Milch, süße und saure, täglich frisch.
 Sämmtliche Artikel verkaufe stets **unter** dem Marktpreis. 6072

Stachelbeer-Torten

von heute an täglich frisch bei
Theod. Maurer,
 4807 Spiegelgasse 3.

Täglich frisch:

Kaffee- und Theebädereien, Biscuits und geröstete
Brode zu Chocolate, Mandelbädereien zum Wein empfiehlt
 6241 **Ph. Bein,** Kirchgasse 13.

Russisches Süß-Sauer-Brod und
Speckfuchen

zu haben bei 5399 **Bäder Mayer,** Steingasse 7, und
Chr. Ritzel Wwe.

Thee

in allen Gattungen bei stets frischer Waare zu den
 bekannten Preisen.

G. W. Winter,
 409 Webergasse 5.

Sellerie-, Lauch- und Gemüse-Pflanzen
 zu haben Wellrichstraße 23. 6436

Bei **Gebrüder Müller** an der Dohheimer Chaussee sind
Zimmerpöne zu haben.

Bestellungen werden angenommen Adlerstraße 6. 6553

1. Qualität Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen,
 sehr stärkeiche Waare, sind fortwährend in ganzen Waggonen, sowie
 in kleineren Quantums zu haben Michelsberg 3. 6208

Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Süßwasserbäder
 Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends.

Kristall, Glas, Porzellan

(Porzellansteingut und ordinaires Steingut)
 Nur von Villeroy u. Boch.

Unterzeichneter empfiehlt sein für die
 auf das Beste assortirte Lager in allen für
 Haushaltung und Hotels erforderlichen ob-
 genannten Gebrauchsartikeln zu festen und billi-
 gen Preisen.

Da von sämmtlichen Waaren große und nur directe Sendungen
 erhalten habe, so werde den großen Aufschlag der alle Abnehmer
 treffen, meinen geehrten Abnehmern so wenig wie möglich
 zu machen suchen. Hochachtungsvoll
 5976 **M. Stülger,** Dämergasse

1 fl. Weisse Hemden

bis zu den besten Qualitäten stets in größter Auswahl vorräthig
 3569 **Heinrich Martin,** Webergasse

1^{te} fl. 25^{te} fl.

Herren-Sonnenschirme

in Chamois Körper mit feinen Naturfäden sind allein zu haben

Deutschen Schirm-Manufactur

6482 14 Langgasse 14.

Avis für Schuhmacher.

Einem geehrten Publikum bringe mein Lager sämmtlicher
Schuhmacher-Artikel in empfehlende Erinnerung.
 6499 **Georg Piroth,** Hirschgraben 10

Amerikanische Glanz-Wascherei und Appretirung

von **A. Harf,** Kirchgasse 11.

Kragen und Manschetten für Herren und Damen werden
 schönstem Glanz und Appret ohne Veränderung der Façon, aus
 der Fabrik, per Stück zu 2 fr. wieder hergestellt.

Knaben-Drellanzüge

in größter Auswahl und zu sehr billigen Preisen bei

Jean Martin,

6485 Langgasse, Ecke der Schützenhofstraße

Filz- und Seidenhüte werden schön und schnell aufgesetzt

bei **F. A. Pfeiffer,** Dohheimerstraße

N. B. Bestellungen derselben werden besorgt durch
 6640 **J. P. Maurer,** Webergasse

Bibeln von 24 fr. bis zu 10 fl. und **neue Testamente**

mit Psalmen von 11 fr. bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen
 empfiehlt **Ph. Gärtner,** Adlerstraße 40.

Geaichte Decimal- & Tafelwaagen

vorräthig in der Maschinenfabrik von

6642 **C. Schmidt,** Emserstraße 2

Um damit zu räumen, verkaufe ich sehr gut abgelagerte

Cigarren noch zu 12 fl., 14 fl. und höher das Tausend.

1850 **Moritz Schaefer,** Webergasse

Beste Qualität **Glanzwische,** dem Schuhwerk wegen

reichlichen Fettgehalt sehr zuträglich, bei

4322 **Ph. Vef,** Webergasse

English Boarding-House, Nerostrasse 20.

Ruhrkohlen und Brennholz

Quantitäten billigt bei

Aug. Havemann, Rheinstraße 32.

Blumen- und Baumpfähle

der Größe liefert zu sehr billigen Preisen

W. Gail in Wiesbaden.

Zu verkaufen:

mit Seidendamast überzogene **Salon-Garnitur**, ein **Regel mit Console**, eine **Schlafzimmer-Garnitur**, vollständige **Mahagoni-Bettstellen**, ein **auf-polirtes Buffet**, ein **Chaislong**, **Kleider-Nachtschränke**, ein **Mahagoni-Waschtisch** u. A. u. A. des Vormittags von 9—10 Uhr und Mittags von 12—3 Uhr in der Straße 7, 2. Etage. 6419

An- und Verkauf

neuen und getragenen **Kleidern**, **Schuhwaaren** u. d. v. **A. Görlach**, **Nichelsberg 5.**

Polster-Möbel, als:

ebene **Ranape's** nebst **Stühlen** und **Sessel**, **Chaislongs**, **Asibian** u. d. v. preiswürdig zu verkaufen bei

W. Sternberger, **Tapezирer**, **Marktplatz 3.**

u. d. v. **Verkauf** von **Kleidern**, **Möbel**, **Bettzeug** bei **Ferdinand Müller**, **Hochstraße 29.** 551

dem Verbindungsgäßchen zwischen dem **Mauritiusplatz** und **Neugasse** werden **Knochen**, **Lumpen**, **Glas**, **Flaschen**, **Pier**, **Bücher**, **alte Metalle** u. s. w. zu den höchsten Preisen angekauft. Sämtliche Gegenstände werden auf Verlangen abgeliefert. 6612

Schöne Villa

mit Stall für 2 Pferde, Remise und großem Garten zu verkaufen. Näh. Exped. 6213

ein gut gebautes **Landhaus** mittlerer Größe mit 52 Ruthen an der **Mainzerstraße** ist zu verkaufen. Näh. Exped. 4586

ein **Dachpappe** ist sehr billig zu verkaufen bei **J. Vogel**, **Castellstraße.**

u. d. v. **Verkauf** von **Möbel**, **Betten**, **Kleider** u. d. v. **W. Schwenck**, **Kirchhofsgasse 3.**

alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. R. Nerostr. 19. 329

ein gemauerter **Rochherd** mit dreilöcheriger Platte ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 6399

für einen **Feld-Ziegelei-Unternehmer** wird Gelegenheit gegeben, ein dicht an der Stadt gelegenes, ca. 1 1/2 Morgen großes Grundstück mit Lehmboden auszugleichen. Näh. Expedition. 3728

ein neues, zweiflügeliges **Ranape** ist zu verkaufen bei **A. Leicher**, **Tapezирer**, **Moritzstraße 20.**

das **Haus** **Röderstraße 26** (Allerseite) ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und die 2. Etage auf gleich zu beziehen. Nerostraße 21. 3907

Verkauf von **Flaschen** **Neugasse 1a**, **Porzellanladen.** 6617

10,000 Stück gut gebrannte **Backsteine** sind zu verkaufen bei **H. Rüder**, **Feldstraße 8.** 6374

Doctor in absentia

Philosophie, Medicin, Chemie und Zahnheilkunde wird mit Bezeichnung vermittelt. Adresse: **Medicus**, **Königsstraße 46.** (3282.) 7

Maschinenarbeit wird angenommen **Louisenplatz 6**, **Seitenbau.** 6129

Ein kleines **Landhaus** mit 21 Ruthen Garten und schöner Aussicht ist für 18,000 fl. zu verkaufen. Näheres Expedition. 6506

Fünf bis sechs Mädchen finden bei freier Wohnung und gutem Tagelohn dauernde Beschäftigung in der Kunstvollfabrik von **E. F. Gademann** in **Biebrich a. Rh.** 5733

Für ein feines Putzgeschäft in einer großen Stadt wird eine tüchtige erste Arbeiterin per Juli zu engagiren gesucht. **Salair 4—500 Thaler** bei freier Station. Näh. Expedition. 6221

Ein Fräulein, welches schon ziemlich französisch und englisch spricht, wünscht in einem Ellenwaaren-Geschäfte in die Lehre zu treten. Näheres Expedition. 6496

Ein junges Mädchen, das Sprachkenntnisse hat, wird zu sofortigem Eintritt in ein Kurz- und Modewaaren-Geschäft gesucht. Näheres bei der Expedition. 6480

Steingasse 19 wird eine gute Waschkfrau gesucht. 6600

Ein perfectes Bügelmädchen wird auf gleich gesucht. Näheres Steingasse 20. 6715

Eine perfecte Büglerin und Waschkfrau werden für's ganze Jahr gesucht. Näh. Emserstraße auf dem Kiefernberg. 6521

Ein Mädchen kann unentgeltlich das Bügeln erlernen. Näheres Expedition. 6518

Eine junge, fleißige Frau vom Lande sucht Beschäftigung in Feldarbeiten. Näheres Expedition. 6543

Stellen-Gesuche.

Ein ordentliches Dienstmädchen auf gleich gesucht **Neug. 18.** 5000

Ein braves Dienstmädchen wird gegen hohen Lohn gesucht. Näh. bei der Expedition d. Bl. 5831

Ein braves Mädchen gesucht. Näheres Expedition. 6250

Ein junges, solides Mädchen, welches der englischen und französischen Sprache mächtig und in allen Handarbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle als Gesellschafterin zu einer einzelnen Dame oder auch zu Kindern. Näheres Expedition. 5037

Ein braves Kindermädchen gesucht. Näheres Langgasse 14 im Schirmladen. 6471

Eine Köchin sucht Aushilfsstelle. Näh. Emserstraße 10, Stb. 6445

Ein einfaches Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Näh. Webergasse 34. 6424

Eine Küchen- und eine Hausmagd werden zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 6432

Ein Küchenmädchen gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Spiegelgasse 4 im Laden. 6389

Ein tüchtiges Hausmädchen gesucht **Taunusstraße 7.** 6709

Schulgasse 2 wird ein Mädchen, welches melken und die Hausarbeit verrichten kann, gesucht. 6571

Nerostraße 9 wird ein braves Mädchen auf gleich gesucht. 6570

Gesucht wird eine Haushälterin zur Erziehung eines kleinen Knaben. Antrag mit Ansprüchen erbittet **W. Vogel**, **Architekt** und **Lehrer** an der Baugewerkschule zu **Ydstein.** 6522

Nerostraße 26 wird ein Dienstmädchen gesucht. 6526

Ein gebildetes Frauenzimmer, perfect im Kleidermachen und Frisiren, sucht Stelle als Kammerjungfer oder zu größeren Kindern durch **Stern**, **Goldgasse 15.** 6586

Neugasse 13 im 3. Stock wird ein ordentliches Dienstmädchen auf gleich gesucht. 6704

Eine junge, gebildete Dame aus anständiger Familie, welche perfect französisch und ziemlich geläufig englisch spricht, bei einer älteren Dame in Frankreich mehrere Jahre zu deren Pflege und Unterhaltung verweilte, sucht sofort eine ähnliche Stelle. Näheres in der Expedition. 6545

Den geehrten Herrschaften und Hotelbesitzern kann jederzeit Dienstpersonal mit guten Zeugnissen empfohlen werden, ebenso kann Dienstpersonal mit guten Zeugnissen Stellen erhalten durch das Agentur-, Commissions- und Stellennachweise-Bureau von **F. Bird**, **Niklagasse 1.** 6

Ein zuverlässiges, braves Kindermädchen wird gesucht Langgasse 11. 6727

Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, wird gesucht Webergasse 87. 6711

Ein anständiges Mädchen von auswärts, 24 Jahre alt, welches 4 Jahre bei einer Herrschaft fungirte, sucht eine Stelle als Hausmädchen bei Fremden. Schriftliche Offerten beliebe man gefl. unter P. M. franco poste restante Eltville zu senden. 6483

Mädchen jeder Branche mit guten Zeugnissen finden stets Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 6500

Ein junges Mädchen wird gesucht Marktstraße 36. 6420

Ein Schlosserlehrling gesucht bei Schlosser Müller, Herrmannstraße 5. 3006

Einen Lehrling sucht H. Peise, Schreiner, Kirchgasse 20. 3267

Einen braven Jungen sucht Jos. Bindhardt, Tapezير, Faulbrunnenstraße. 5930

Ein Jungschmied wird gesucht. Näh. Exp. 5854

Ein junger Hausbursche gesucht Langgasse 23 im Laden. 6248

Zwei Schreiner finden dauernde Arbeit Kirchgasse 29; auch kann daselbst ein Junge in die Lehre treten. 6346

Mehrere Schreiner finden gegen guten Lohn auf Accordarbeit dauernde Beschäftigung. Chr. Heisinger, Stiftstraße. 6507

Ein Lehrling gesucht von Karl Wolf jun., Schlosser, Schachtstraße 19. 6460

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen bei H. H. König, Goldgasse 8. 6722

Ein Zapfjunge gesucht Webergasse 37. 6712

6 Decorationsmaler und 6 Anstreicher gesucht von Kössler & Noß, Bahnhofstraße 12. 6535

Ein Junge kann bei freier Station die Gärtnerei erlernen bei Ph. Scheurer, Emserstraße 8. 6741

Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen wird als Lehrling in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näh. Exped. 728

Schlossergefellen gesucht von J. Hohlwein, Helenenstraße 23. 6242

Einen braven Jungen, um denselben die Schreinerei zu lernen, sucht W. Koch, Mauergasse 2. 6127

Ein junger Mann, mit den nöthigen Kenntnissen versehen, sucht sich als Krankenpfleger bei einem einzelnen Herrn oder als Diener zu placiren. Näheres Expedition. 4709

Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstraße 29c. 6647

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen Wellrichstraße 11. 3403

Ein Lehrling mit den nöthigen Vorkenntnissen kann eintreten bei G. Warneke, Mechanikus und Optikus. 13558

Ein Lehrling wird gesucht von D. Horn, Schlosser, Friedrichstraße 32. 6207

Ein kräftiger Junge kann die Schlosserei erlernen bei F. Eisele, Schlosser und Pumpenmacher, in Sonnenberg. 5931

In einem hiesigen Kurz- und Manufacturwaaren-Geschäft ist für einen soliden jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen eine Lehrlingsstelle vacant. Näheres Exped. 6503

3000 fl. werden gegen gerichtliche Sicherheit auf gleich oder October gesucht. Näheres Expedition. 6184

Ein Logis von 3—4 Zimmern, Küche &c. wird auf August oder September zu miethen gesucht. Näh. bei Georg Bücher jr., Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße. 6369

Zwei bis drei schöne, ineinandergehende Parterre-Piecen, womöglich mit Fenster nach Norden, werden unmöblirt in den besseren Lagen der Stadt sofort zu miethen gesucht. Offerten unter Chiffre J. A. beliebe man in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 5044

Eine kleine Wohnung (Stube, Kammer und Küche) wird zu miethen gesucht. Näh. bei Ph. Pfeifer, Hochstraße 3.

Magazin-Gesuch.

Ein Hinterhaus, Saal oder größere Zimmer, die als Magazine zu verwenden sind, gelegen in der Rheinstraße, Bahnhofstraße, Louiseplatz und Friedrichstraße, werden miethen gesucht. Näheres Expedition.

Albrechtstraße 2 ist die Frontspitze auf 1. Juli zu verm. Näheres bei Louis Schröder, Marktstraße 8.

Bahnhofstraße 9, 2 Treppen hoch, sind zwei elegant Zimmer (auf Wunsch kann auch noch ein Salon mit abgeben) sogleich zu vermieten.

Blumenstraße 5 (Villa) zwei möbl. Zimmer zu verm.

Elisabethenstrasse 2

ist die Bel-Etage möblirt sofort zu vermieten.

Friedrichstraße 12, Mittelbau 1 St. h. links, ist ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Geisbergstraße 1 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten.

Kirchgasse 4 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Mauergasse 15 eine Stiege hoch sind zwei möblirte Zimmer und eine Mansarde zu vermieten.

Michelsberg 7 ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten.

Mühlgasse 4 sind zwei möblirte Zimmer sofort zu vermieten.

Mühlgasse 5 gut möbl. Zimmer und Cabinet zu verm.

Rheinbahnstrasse 5

große, elegante, neue Herrschafts-Wohnungen zu vermieten.

Rheinstraße 13 ist die schön möblirte zweite Etage, bestehend aus Salon, 6 Zimmern, Küche &c., ganz oder getheilt zu vermieten.

Römerberg 7 ein möblirtes Zimmer zu vermieten; auch daselbst zwei Arbeiter Logis erhalten.

Schützenhofstraße 2, 2. Etage, ist ein elegant möblirtes Zimmer mit Schlafzimmer, nach Wunsch mit einem oder zwei Betten auf die Sommermonate oder auf das ganze Jahr zu vermieten.

St. Schwalbacherstraße 9 ein möbl. Zimmer zu verm.

Stiftstraße 14a ist ein möblirtes Parterrezimmer zu vermieten.

Taunusstraße 6 elegant möblirte Wohnungen, sowie Zimmer zu vermieten.

Zum 1. Juli ist in der Wilhelmstraße (3 Treppen hoch) eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 5 Stuben, Küche, Mansarden und Zubehörenden an ruhige, kinderlose Leute zu vermieten.

Expedition.

In einem Landhause in der Nähe der Trinitatis (sehr schöne Aussicht) ist ein unmöblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten. Näh. Exped.

Möblirtes Zimmer zu vermieten Dohrheimerstraße 32.

Ein großes, auf Verlangen auch zwei möblirte Zimmer mit Küche zu vermieten Schützenhofstraße 8.

Webergasse 52 ist Stallung zu vermieten.

Reinliche Arbeiter können Kost u. Logis erhalten Diezergasse 11.

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Nerostraße 16, Hinterhof.

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 133.

Dienstag den 10. Juni

1873.

Extrablatt

zum Wiesbadener Tagblatt No. 131 vom 7. Juni 1873.

Bekanntmachung.

Unsere Stadt soll eine seltene Auszeichnung erfahren. Der Gast Seiner Majestät unseres Königs, des deutschen Kaisers, der **Schah von Persien**, soll nach officieller Mittheilung morgen Sonntag gegen Abend zum Besuche unserer Stadt eintreffen und Wohnung im hiesigen Kaiserlichen Palais nehmen. Der Gemeinderath hat zur Begrüßung des hohen Besuchs die Beflaggung der Städtischen Gebäude angeordnet und läßt die hiesigen Bewohner ersuchen, ihre Häuser ebentwohl zu beflaggen.

Wiesbaden, den 7. Juni 1873.

Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen des Georg Klarmann zu Mosbach rechtskräftig der Conkurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Samstag den 5. Juli l. J. Vormittags 9 Uhr unter dem Rechtsnachtheil des von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 25. Mai 1873.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 11. d. M. Nachmittags 4 Uhr soll das Heugras von 1 1/4 Morgen Wiesen der hessischen Ludwigs-Eisenbahn-Gesellschaft im District Salz an Ort und Stelle versteigert werden.

Sammelplatz der Steigerer am Gartensfelde.

Wiesbaden, den 9. Juni 1873.

Der 2te Bürgermeister.
Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 18. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben der Heinrich Jacob Berges Eheleute von hier die zu dem Nachlasse der letzteren gehörigen Immobilien, als:

Müller-Berghaus.
im weißen Saale: Herr Concertmeister Asbahr.

Garten-Concert: Dirigent Herr Capellmeister F. W. Münch.
Sämmtliche Säle (auch die Spielsäle) sind für diesen Abend den Ballbesuchern reservirt.

Ball-Anzug: Frack und weiße Halsbinde.

Ball-Dirigent: Herr Otto Dornewag.

Die Thüren des großen Saales nach dem Garten zu bleiben geöffnet. Während des Balles mehrmalige **bengalische Beleuchtung** des Gurgartens, der Fontaine etc. etc.

Der Concertplatz des Gurgartens ist gleichfalls an diesem Abend für die Ballbesucher reservirt.

An- und Abfahrt der Wagen am Portal.

Eintrittsberechtigt ohne besondere Karten sind: Die Inhaber von Jahres-Abonnements-Karten (braun), der Jahres-Haupt-Karten (gelb) und der Jahres-Einladungskarten, indessen nur gegen Vorzeigung derselben. Die Herren Officiere bedürfen für ihre Person in Uniform gleichfalls keiner besonderen Karte.

Saison-Karten (grün) und Tageskarten berechnen zum freien Eintritt nicht.

Preis der Eintrittskarte: 5 Mark (1 Thlr. 20 Sgr.).

Der Cur-Director: F. Heyl.

Gesucht wird eine Haushälterin zur Erziehung eines kleinen Knaben. Antrag mit Ansprüchen erbittet W. Vogel, Architekt und Lehrer an der Baugewerkschule zu Idstein. 6522
 Ein gebildetes Frauenzimmer, perfekt im Kleidermachen und Frisiren, sucht Stelle als Kammerjungfer oder zu größeren Kindern durch Stern, Goldgasse 15. 6586
 Neugasse 13 im 3. Stock wird ein ordentliches Dienstmädchen auf gleich gesucht. 6704

Bahnhofstraße 9, 2 Treppen hoch, sind zwei elegant möblirte Zimmer (auf Wunsch kann auch noch ein Salon mit abgegeben werden) sogleich zu vermieten. 6437
 Blumenstraße 5 (Villa) zwei möbl. Zimmer zu verm. 5209
 Geisbergstraße 1 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6288
 Hochstraße 1 eine Dachstube an eine einzelne Person zu vermieten. 6145
 Kirchgasse 4 eine Stiege hoch ist ein schön

Ein braver Junge von 15 bis 16 Jahren wird gesucht Langgasse 11 im Laden. 6807
 Ein wohlzogener Junge kann unter sehr vorteilhaften Bedingungen in die Lehre treten bei C. Fleischmann, Uhrmacher. 6868

Zwei Schreinergejellen gesucht Webergasse 41. 6732
 Ein braver Junge kann sofort in die Lehre treten bei Friseur Julius Zamponi, Häfnergasse 4. 6805
 Einen Glaserlehrling sucht Lind, Steingasse 31. 6779
 Unter günstigen Bedingungen kann ein braver Junge in die Lehre treten bei H. Sternitzki, Tapeziter. 6761
 Als Hausdiener sucht man einen Burschen von 15—16 Jahren, womöglich evangelischer Confession, mit genügenden Zeugnissen ehrenhaften Wandels. Eintritt gleich. Näh. Exped. 6760
 Ein sehr gewandter, militärfreier Herrschaftsdienner, welcher lange bei hohen Herrschaften gedient hat und die besten Zeugnisse besitzt, sucht baldigst Stelle. Näh. bei J. Herborn, Schachtstr. 1. 6282

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 14252
 3000 fl. werden gegen gerichtliche Sicherheit auf gleich oder October gesucht. Näheres Expedition. 6184

Pension Kapellenstraße 29

in der hinterbliebenen Familie eines höheren Offiziers. Comfortable Villa mit Garten in schöner, gesunder Lage. Stall für Herrschaftspferde. 6649

29 Kapellenstrasse — Pension

in the family of a deceased Lieut.-Col. Comfortable Villa with garden in a healthy situation. Reference may be made at the Rev. W. Alex. Osborne, British Chaplain. 6649

Pension für Knaben.

Knaben finden in meinem Hause Aufnahme und erhalten neben sorgfamer Erziehung und leiblicher Pflege gewissenhafte Beaufsichtigung der Schularbeiten und wenn es gewünscht wird, auch Privatunterricht.

Dr. Waas, Gymnasiallehrer, Taunusstraße 21. 6790

Webergasse 52 ist Stallung zu vermieten. 5998

Reinliche Arbeiter können Kost u. Logis erhalten Wegergasse 9. 6472

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Nerostraße 16, Dinterh. 6735

Anständige Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näheres Römerberg 17a im Laden. 6726